

Preis für die Junge Philharmonie OWL

Förderung: Jury-Preis beim PSD-Musikpreis und 1.000 Euro. Neues Projekt startet im April

■ **Kreis Herford** (rab). Die von Siegfried Westphal geleitete Junge Philharmonie OWL (JPO) ist Jurypreisträger beim PSD-Musikpreis und erhält 1.000 Euro für ihre Arbeit. Die PSD-Bank unterstützt mit dem Wettbewerb Projekte der Jugendförderung im Bereich Musik. Vergeben wurden Publikums- und Jurypreise.

Die JPO, früher „Kreisjugendsinfonieorchester Herford“, bringt einmal im Jahr größere und anspruchsvolle Stücke mit fortgeschrittenen Schülern oder Studenten zur Aufführung. Erarbeitet werden die Programme während mehrerer Arbeitsphasen an neun

Tagen und dann an mehreren Orten in OWL aufgeführt.

2018 stehen Peter Tschaikowskys Romeo und Julia Fantasie-Ouvertüre, Sergej Rachmaninoffs Klavierkonzert Nr. 2 c-Moll op. 18 mit Sina Klocke am Klavier und Jean Sibelius' Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 43 auf dem Programm. Die erste Probenphase findet am 21. und 22. April in Bünde statt.

Nach der Premiere am Sonntag, 10. Juni, 18 Uhr, im Herforder Stadtpark-Schützenhof finden zwei weitere Konzerte in Detmold (30. Juni) und in der Bielefelder Oetker-Halle (1. Juli) statt.

www.junge-philharmonie.de